

17. Februar 2016

Zu TOP A 8.1.4

**Barrierefreier Eingang am Ostbahnhof-Haupteingang
und barrierefreier Zugang zum Bahnsteigtunnel
mit den fahrgastrelevanten Einrichtungen.**

Antrag

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft möge drauf hinwirken, dass die DB Station & Service AG und insbesondere die Bayerische Eisenbahngesellschaft mbH (BEG) und damit das Bayerische Staatsministeriums des Innern, folgenden Antrag umsetzen:

1. Als Sofortmaßnahme soll ein barrierefreier Zugang am Haupteingang des Ostbahnhofes durch die Installation von berührungslosen Schiebetüren geschaffen werden, die die derzeitigen Schwingtüren ersetzen.
2. Alternativ wäre noch eine Türanlage akzeptabel, die mittels eines Tasters sicherstellt, dass zumindest ein Flügel automatisch aufschwingt.
3. Im Rahmen des Zeitplanes der Bayerischen Staatsregierung, der vom Bayerischen Ministerpräsidenten Horst Seehofer anlässlich seiner Regierungserklärung am 12.11.2013 propagiert wurde, soll spätestens 2023 eine durchgängige Barrierefreiheit im Eingangsgebäude bis zum Bahnsteigtunnel mit den fahrgastrelevanten Einrichtungen gewährleistet sein.

Begründung:

Der ablehnende Bescheid zu einem ähnlichen Antrag (Nr. 14-20 / B 01754 vom 13.01.2016) wurde damit begründet, dass eben nicht durchgängig ein barrierefreier Zugang zu den Gleisanlagen besteht, auch wenn die Eingangstüren entsprechend erneuert werden. Außerdem wurde auf die Anfälligkeit der Schiebetüren und den hohen Reparaturbedarf hingewiesen. Gerade dies wundert doch sehr, denn fast jedes Kaufhaus und fast jeder Großmarkt hat diese kundenfreundliche Ausstattung und diesen Einrichtungen kann man sicher nicht vorwerfen, dass sie das Geld in Schrottausrüstungen investieren.

Wir verweisen nochmals auf den Artikel 4 des Bayerischen Behindertengleichstellungsgesetzes und den § 4 des Bundesbehindertengleichstellungsgesetzes, sowie auf Artikel 9 Abs. 1 der UN-Behindertenrechtskonvention und auf das erwähnte Versprechen des Bayerischen Ministerpräsidenten und fordern einen barrierefreien Zugang vom Haupteingang bis zu den Gleisanlagen.

Nina Reitz
Fraktionssprecherin

Initiative: Nicole und Tilla Meyer